

Erledigt

Lenovo ThinkPad T530 i5-3210M

Beitrag von „Lincoln“ vom 9. Juni 2016, 00:56

Hallo ,

Ich habe ein Lenovo **ThinkPad T530**:

CPU: Intel i5-3210M (2 cores, 4 threads)

RAM: 4 GB DDR3 1.600 MHz

Grafikkarte: Intel HD Graphics 4000

WiFi Card: Intel Centrino Advanced-N 6205

Audio: Realtek High Definition Audio

HDD: 500GB SATA

ist mit meinem Laptop möglich "El Capitan" problemlos abzuspielen? Oder sollte ich lieber ein älteres MacOS X wählen wie

Mavericks oder Yosemite?

Wichtig ist mir, dass ich ein flüssiges OS habe also so flüssig wie windows 8 im interface. Dann das Audio funktioniert. WiFi muss nicht zwingend per WiFi card funktionieren. Per USB ist auch OK.

Kann mir bitte jemand seine Erfahrung mit meinem Laptop oder einem sehr ähnlichen teilen? Wäre super nett.

viele Grüße

Lincoln

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Juni 2016, 01:01

Hallo und Willkommen.

Ja, El Capitan läuft auf jeden Fall.

Du brauchst noch ein BiosMod der die Whitelist entfernt da deine IntelKarte so nicht funktionieren wird.

Nach dem BiosMod kannst du aber eine BC oder AR einbauen....

ThinkPad's machen unter anderem am wenigsten stress was OS X angeht 😊

Du könntest theoretisch auch meine Anleitung verwenden.

[{ANLEITUNG} Lenovo Thinkpad Edge S430 mit El Capitan & Clover](#)

Die Hardware ist ansich ja die gleiche

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Juni 2016, 01:12

Lenovo-Laptops sind schon mal erste Wahl für ein Hackbook.

Audio - da ist die genaue Bezeichnung wichtig.

Wifi-Karte von Intel - Die kann man vielleicht austauschen.

Die CPU und Grafik ist gut geeignet für den Kapitän

Ein ähnliches Notebook

[Lenovo L530 El Capitan installation](#)

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2016, 08:16

Ich habe einen T530 der mit 2 SSDs ausgestattet ist (eine am üblichen Platz und die zweite in einem HDD-Caddy anstatt dem DVD-Laufwerk).

Darauf läuft El Capitan und Windows 10 im Dual Boot und das auch sehr flüssig.

Ich habe dafür extra eine DSDT ausgearbeitet und per Clover ein paar wichtige On-the-fly Patches eingebaut.

Grafik funktioniert sowohl direkt auf dem Laptop, mit einem über Mini-DP angebundenen TV oder Beamer, aber auch in einer Dockingstation mit 2 Monitoren.

Audio tut auch... 😊

Beitrag von „Lincoln“ vom 9. Juni 2016, 09:33

das hört sich ja super an, wenn du das gleiche modell wie ich hast kann ja nichts schief gehen 😊

danke euch für die ganzen antworten.

dann werde ich das mit El Capitan auf jedenfall machen.

Was ich mich gerade noch frage, wenn ich das ThinkPad später irgendwann mal später zurück in den Herstellerzustand versetzen will, also wenn man Beim Booten F11 drückt und dann "Factory reset" auswählt so geht das ja bei windows 7. Funktioniert das dann auch noch nachdem ich ElCapitan aufgespielt habe? Denn das BIOS etc. wird ja verändert. Oder wie könnte ich von ElCapitan wieder zu windows 7 zurückkommen? Denn ich will nur 1 OS installieren.

Kannst du mir bitte sagen nach welcher Anleitung du vorgegangen bist? Wenn ich das so wie du mache sollte das ja auf jedenfall auch bei mir funktionieren.

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Juni 2016, 10:07

Das Bios muß nur geändert werden wenn du eine andere Wlan-Bluetoothkarte nimmst. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2016, 12:13

Moin,

es gibt unter OSX keine direkte Wiederherstellungs-Option wie bei dem von dir erwähnten Windows 7.

Letzteres entspricht dem zurückspielen eines Windows 7 Images, das auf einer dedizierten Partition der Festplatte vom Laptop-Hersteller eingerichtet wurde.

Da du voraussichtlich die komplette Platte für OSX benutzt, wird diese Partition natürlich nicht mehr zur Verfügung stehen und somit die Funktion des "Factory Reset" ebenfalls weg sein.

Bei der Installation von OSX wird aber eine sogenannte "Recovery HD" eingerichtet, auf der das Installations-Medium installiert wird.

Somit hast du im Ernstfall die Möglichkeit eine Neu-Installation oder einen Reparatur-Versuch von dort zu starten, falls es den Bedarf gibt.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. Juni 2016, 12:24

[Zitat von Dr.Stein](#)

Du brauchst noch ein BiosMod der die Whitelist entfernt da deine IntelKarte so nicht funktionieren wird.

Erwähnt werden sollte hier noch, dass bei den Thinkpads ab dem Modell T430 aufwärts nur noch das Flashen via Hardwarelösung möglich ist. Evtl. gibt es bald zu dieser Vorgehensweise noch eine andere Methode. Diese ist derzeit aber noch in der Erprobung.

Beitrag von „Lincoln“ vom 9. Juni 2016, 12:33

was soll das mit hardware flashen bedeuten? Mit der Anfänger FAQ / Wiki komm ich irgendwie nicht so richtig zurecht. Es ist schwer zu entscheiden ob das jetzt für laptops oder desktop PC's gilt, da es ja z.T. bei der installation unterschiede gibt.

al6042, kannst du mir mal bitte deine Anleitung geben nach der du vorgegangen bist?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Juni 2016, 12:34

Der gute Yogi ist grade dabei was auszuforschen 😄

[@Lincoln](#) nimm meine... Anleitung... Ist die gleiche Hardware drin und läuft genau so ab

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. Juni 2016, 13:29

Das bedeutet, dass man das nicht mehr über eine Software auf dem betroffenen Rechner machen kann. Man muss an den Chip selber eine Art Zange ansetzen die dann via USB an

einen anderen Rechner gestöpselt wird. Von da aus wird "hart" geflasht.

Beitrag von „Lincoln“ vom 9. Juni 2016, 14:07

Kann ich nach der anleitung hier gehen? :

[{ANLEITUNG} Lenovo Thinkpad Edge S430 mit El Capitan & Clover](#)

da wird nämlich nichts von einer hardwarelösung beschrieben. Weil so wie ich dich verstehe betrifft das jetzt nur die "Intel WiFi card". Ich hatte ja oben schon gesagt das wäre für mich kein problem, da mir wifi per wificard nicht wichtig ist. WiFi per USB ist auch OK.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Juni 2016, 14:15

Dann kannst du das mit der WLAN Karte ja ignorieren.
Du kannst die Anleitung 1 zu 1 übernehmen auf dein gerät

Beitrag von „derHackfan“ vom 9. Juni 2016, 21:51

[Zitat von Lincoln](#)

Ich hatte ja oben schon gesagt das wäre für mich kein problem, da mir wifi per wificard nicht wichtig ist. WiFi per USB ist auch OK.

Du könntest aber auch gleich direkt unseren [@al6042](#) fragen, der hat doch weiter oben schon von seinem T530 berichtet.

Eventuell spendiert er dir eine config.plist und eine DSDT.aml, da möchte ich mich jetzt aber nicht zu weit aus dem Fenster hängen. 😊

Als WLAN Lösung kommt bei ihm ein USB Dongle von TP-Link zum Einsatz, läuft mit einem

WLAN Utility unter El Capitan zu seiner Zufriedenheit.

Beitrag von „Lincoln“ vom 10. Juni 2016, 10:55

Vielen Dank euch für die ganze Hilfe, alles gut verständlich beschrieben. Al hat mir mit seinen Files helfen können 😊

Ich habe gerade nur noch 1 Frage. Bin jetzt bei Schritt (4).

Ich habe nur anders als in der Anleitung beschrieben bei /EFI/EFI/ den Ordner "CLOVER" gelöscht was ich installiert hatte und den "CLOVER" Ordner von Al eingefügt.

Jetzt sehe ich aber das in der Anleitung erst nach Installation config.plist / 10.11 Ordner / ACPI ersetzt werden.

Dr.Stein schreibt ja auch das Clover nach Installation noch auf Festplatte installiert werden muss.

Kann ich das dann einfach überspringen und bedenkenlos ignorieren?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 10. Juni 2016, 12:30

Ich habe erst Clover installiert und dann die Ordner ersetzt. Die andere Methode müsste ich mal ausprobieren

Beitrag von „YogiBear“ vom 10. Juni 2016, 14:06

Du musst eine lauffähige CloverInstanz auf einem an das System angeschlossenen Datenträger haben, wobei es egal ist, ob dies ein USB/SATA/mSATA bzw. SSD, HDD oder gar eine Speicherkarte ist. Wenn du Clover bereits auf der Festplatte hast, musst du es nicht

nochmal installieren, sondern maximal (wenn überhaupt) noch ein paar Einstellungen ergänzen.

Beitrag von „Lincoln“ vom 10. Juni 2016, 23:45

Also ich habe mich jetzt 1:1 an die Anleitung von [@Dr.Stein](#) gehalten, bekomme aber einen Schwarzen Bildschirm, wenn ich auf "Boot OS X Install from OS X 10.11 Install Disk - 10.11.5" gehe.

Vorher hatte ich es noch mit den Files von [@al6042](#) versucht. Also erst in EFI den original CLOVER ordner umbenannt und seinen reinkopiert, aber dann kam ich gar nicht in Clover rein. Habe dann sofort so einen Schwarzen Bildschirm bekommen wie wenn ich jetzt auf Boot OS X gehe.

Was läuft da falsch? Ich verstehe auch irgendwie nicht warum man sich am Anfang den Clover Configurator mit downloaden soll, den braucht man doch gar nicht bei der Installation.

Schritt (1) bis (3) lief ohne Probleme. Wurde alles erfolgreich installiert.

Hat jemand eine Idee was ich falsch gemacht habe? Habe bis jetzt leider überhaupt keine hackintosh erfahrung.



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 11. Juni 2016, 08:18

Jaa... Das Problem müsste hier die Grafik sein. Du solltest jetzt also die Device ID im Clover noch anpassen

Intel HD 2500/4000 (Framebuffer: Capri)

Wenn du im Clover Bootloader drin bist mit den Pfeiltasten zu Optionen Navigieren. -> Graphics Injector -> PlattformID

.. hier eine Liste die du mal durchprobieren kannst

0x01620005

0x01620006

0x01620007

0x01660000

0x01660001

0x01660002

0x01660003

0x01660004

0x01660008

0x01660009

0x0166000A

0x0166000B

Trage bei Boot ARGS immer **-v** ein so lange du noch rumprobierst.

Deine Eingaben immer mit Enter bestätigen. Manchmal dauern Bootvorgänge vereinzelt länger also hab gedult

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 10:45

[@Dr.Stein](#) okay werde die ganze Liste durchgehen. Bin aber aber noch nicht so richtig sicher wie du das mit Device ID und Boot Args -v meinst.

Wo muss ich die Device ID anpassen? Ich seh da nichts von Framebuffer.

Bei Boot Args steht per default:

Boot Args:"kext-dev-mode=1 rootless=0"

soll ich das zu

Boot Args:"kext-dev-mode=1 rootless=0 -v" machen oder nur

Boot Args:"-v"

Ich habe zufällig noch gefunden da steht "Set OS version if not:10.10.10"

Ich habe ja 10.11.5, müsste ich das dann auch auf 10.11.5 ändern oder macht das nichts aus?

<http://www2.pic-upload.de/img/30907678/2.png>



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 11. Juni 2016, 10:51

-v sollte da reichen....

genau alles mal bei PlattformID probieren

Bei Set OS nichts ändern...

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 11:01

okay 😊

gleich beim ersten versuch hat er kein schwarzen Bildschirm mehr angezeigt. Oben link steht jetzt

```
"OsxAptioFix2Drv: Starting overrides for .IABootFiles\boot.efi"
```

```
Using reloc block: no, hibernate wake: no
```

```
+++++
```

Ich lass den jetzt einfach mal arbeiten aber müsste ja wahrscheinlich jetzt normal sein der Vorgang.



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 11. Juni 2016, 11:21

Manchmal dauert das etwas... .ansonsten die anderen beiden Bootargs wieder hinzufügen

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 11:44

bis jetzt hat sich noch nichts geändert am screen. ich warte nochmal 1 stunde ab, wenn sich dann nichts geändert hat setzte ich wieder

```
Boot Args:"kext-dev-mode=1 rootless=0"
```

und versuche es nochmal. Was müsste denn jetzt passieren? Ich dachte ich komme jetzt zum OS Install von ElCapitan auf der HDD

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 11. Juni 2016, 12:00

Ne so lang darfst nicht warten. Einfach dann weiter versuchen. Bei Bootargs noch -v eintragen

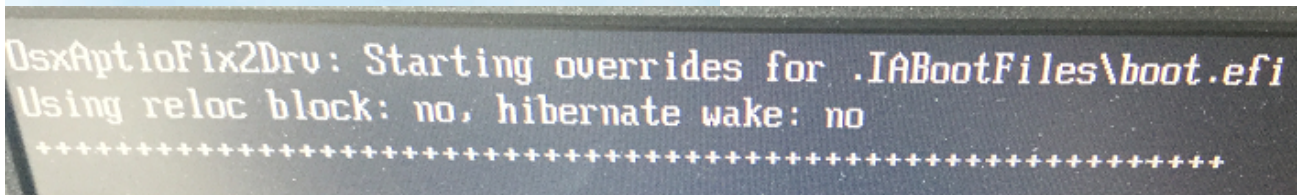
Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 12:55

Achso, ich dachte das Grafikproblem wäre schon gelöst, weil ich bei 0x01620005 ja jetzt oben Links etwas sehe und der Bildschirm nicht immer schwarz wird.

Ich habe jetzt wie auf den Bildern gemacht, aber ist wieder der selbe screen:

Wenn sich jetzt nach 10 Minuten nichts verändert nehme ich einfach eine neue Platform ID und lasse Boot Args auf

"kext-dev-mode=1 rootless=0 -v" stehen? Oder welche Zeit ist da angemessen bis der weiter macht?



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 13:04

Tausch mal den OsxAptioFixDrv-64-efi gegen [den](#)

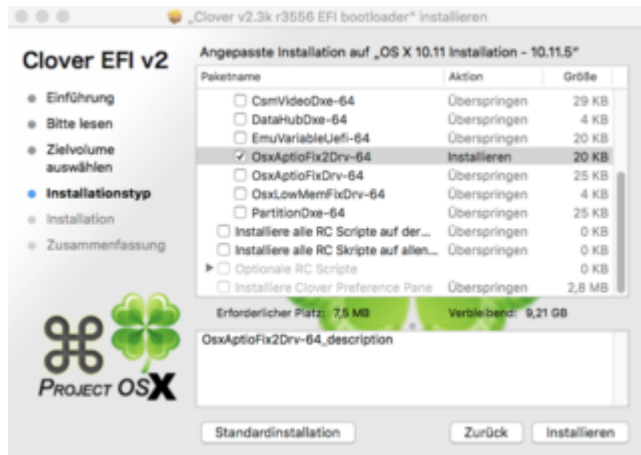
ist im EFI-Ordner.

Oder über [Clover installieren](#), (unten)

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 13:24

Verstehe nicht was du damit meinst, ich habe doch schon OsxAptioFix2Drv-64 genommen. So hat das [@Dr.Stein](#) ja auch in seiner Anleitung gemacht.

Ich hab das jetzt so verstanden ich soll immer eine nee Platform ID nehmen und lass Boot Args auf "kext-dev-mode=1 rootless=0 -v" stehen. Oder hab ich dich falsch verstanden mit OsxAptio?



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 13:28

Dann nimm doch mal den anderen, den OsxAptioFixDrv-64-efi
Die Fehlermeldung deutet einfach auf einen Fehler hin, der mit dem zu tun hat.

In der config.plist würde ich auch das BootArg: Slide=0 ausprobieren

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 13:43

okay dann mach ich das. Muss ich dafür den USB stick komplett neu installieren, also wieder DiskMakerX und ElCapitan bootable zu machen und danach Clover.

Oder reicht es aus das ganze zu "überschreiben" ? Also bei Clover einfach nur den haken bei OsxAptioFixDrv-64-efi machen?

Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 13:48

Du kannst [den](#) runterladen und in den Ordner legen. Die andere erst mal auf den Desktop ziehen.

Nicht, dass beide Dateien im Ordner sind. Ordner Clover/Driver64UEFI

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 14:06

okay, jetzt hab ich es verstanden 😊 hab das so gemacht wie du sagtest, bei config.plist stand Slide=0 schon

Jetzt kommt ein anderer ERROR:



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 14:17

Slide=0 ausprobieren - Nur ausprobieren...
Nimm den mal wieder raus

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 14:19

das war vorher so schon eingestellt, Ich habe den wert nicht auf 0 gesetzt, das war schon so.

Auf welchem wert steht das denn normal bzw. auf welchen soll ich es ändern?

Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 14:24

Das boot arg löschen
Slide=0 löschen

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 14:38

Okay. ich nehme mal an mit arg ist Arguement gemeint.

hab das folgende aus config.plist gelöscht und nochmal versucht zu booten. Aber selber error, wie auch vorher auch.



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 15:16

Das Feld darf nicht rausgelöscht werden

Bei dir war anscheinend ein Hashtag # Vor Arguments gesetzt, dann war es wohl ausgeschaltet. Deshalb probier noch mal das wieder einzufügen

Code

1. `<key>Arguments</key>`
2. `<string>-v dart=0</string>`

Das arch=i386 darf da auf keinen Fall rein. Das führt hier immer zum Chaos

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 15:29

achso okay hab es jetzt so angepasst. Aber wieder der gleiche ERROR:



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 15:34

Mit diesen Bootargs in Kombination könntest du noch mal [den](#) einsetzen

Vielleicht kannst du von [@al6042](#) die Clover-Dateien bekommen

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 15:48

Al hat mir seinen Clover ordner schon geschickt, nur wir hatten das schon probiert. Wenn ich den installierten "CLOVER" ordner in "CLO_ER" umbennene und Al's CLOVER ordner reinkopiere und ich im bios den stick auswähle kommt ein schwarzer bildschirm. Wenn ich das ganze wieder zurückbennene und Al's CLOVER ordner lösche komm ich wieder in das CLOVER menü rein.

Auch wenn ich den installierten CLOVER ordner lösche und Al's CLOVER ordner einfüge selbe problem. Beim USB stick starten schwarzer bildschirm. Anscheinend gibt es probleme wenn man den "originalen" CLOVER ordner umbenent oder löscht und einen neuen einfügt.

EDIT: was mich aber wundert bei [@Dr.Stein](#) seinem Tutorial werden auch 2 dateien in kext eingefügt. Aber danach komm ich trotzdem noch in das Clover boot menü.

So habe das gerade mal gemacht wie du gesagt hast, aber jetzt ist wieder das Problem wie ich als aller erstes hatte:



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 16:09

Die FakeSMC ist wichtig

Du könntest die aktuelle config.plist mal hochladen. Vielleicht ist da ein Fehler erkennbar.
unten
Unter Erweiterte Antwort

Beitrag von „al6042“ vom 11. Juni 2016, 16:25

Hallo Leute, ich würde gerne unterstützen, bin aber aktuell geschäftlich unterwegs und habe keine Möglichkeit dazu.

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 16:38

Hier die config.plist ich habe daran aber gar nichts verändert. Ist also die standard config was bei Clover installation kommt. Nur das was du mir vorgeschlagen hast habe ich daran geändert, ralf.

Super AI, vielleicht hast du ja später noch Zeit 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 16:52

Du hast eigentlich optimale Voraussetzungen, weil Apple die CPU/GPU verwendet hat.

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 17:07

Ich versteh auch nicht was ich da falsch gemacht haben soll oder warum das nicht geht. Habe mich da 1:1 an das Tutorial gehalten und was du geschrieben hast.

Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 17:15

Und was passiert mit dieser config.plist?

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 17:32

Oh das hatte ich gar nicht ausprobiert sorry. Habe mich nur gewundert was für eine du da angehängt hast. Hab jetzt deine config.plist in CLOVER ersetzt.

Das merkwürdige jetzt, 1. Photo = OsxAptioFixDrv ; 2. Photo OsxAptioFix2Drv aber er zeigt nur

OsxAptioFixDrv-64 oben links an der ERROR ist aber wie ich auch schon vorher hatte mit OsxAptioFix2Drv und müsste ja eigentlich auch OsxAptioFix2Drv dort stehen, weil ich OsxAptioFixDrv gelöscht habe. Steht halt nur "falsch" da.

Ich habe im BIOS übrigens die Virtualisierungstechnik "enabled", hab das aber testweise auch mal "disabled" ohne erfolg also hab ich es wieder angeschaltet.



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 17:48

Du könntest versuchen, alle Kext in EFI/Clover/kexts/Other zu packen und die anderen Ordner löschen.

oder mal von al die config.plist zu benutzen.

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 18:03

okay, habe ich gemacht. Jedoch kein erfolg.

1. Photo=OsxAptioFixDrv
- 2.Photo= OsxAptioFix2Drv

Ich habe übrigens die platformID's jetzt ganz vernachlässigt. Ich musste auch gar keine mehr eintragen der ist einfach so weiter gegangen also kein schwarzes bildschirm problem. Sollte ich die alle noch durchprobieren?

Auf die config.plist von Al muss ich dann noch warten.

[@al6042](#) kannst du mir bitte mal deine config.plist geben wenn du Zeit hast? 😊



Beitrag von „ralf.“ vom 11. Juni 2016, 18:23

Wenn du seinen Clover-Ordner hast, sollte ja auch die config.plist drin sein. 😊

Von [@Dr.Stein](#) kannst du ja auch noch mal alle Dateien testen.

Wenn das alles nicht hilft, noch mal von vorne anfangen. Bios-Einstellungen checken.

Den Stick neu erstellen (for UEFI only).

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. Juni 2016, 20:04

hast recht, hatte ich gerade gar nicht dran gedacht.

Habe jetzt seine config.plist genommen und die ganzen platform ID's von [@Dr.Stein](#) durchprobiert immer mit boot arg: "-v".

Ich versteh es nicht. Hab jetzt schon 3X so ein installations stick erstellt. Immer kam erfolgreiche bestätigung. Das 1. der Stick erfolgreich erstellt wurde und 2. Clover erfolgreich installiert wurde. Auch 1:1 nach Anleitung von [@Dr.Stein](#)

BIOS habe ich nur UEFI only umgestellt der SATA controller war schon auf AHCI. Was ich da sonst noch verändert habe war Virtualization auf enabled gestellt. Sonst ist alles andere default. Vielleicht sollte ich noch erwähnen das der laptop vorher in einem unternehmen war, aber die sollten doch nichts da rumverstellt haben. Ich hatte als ich den bekommen hab per recovery auf HerstellerAuslieferung zurückgesetzt.

Hatte das ganze auch Bilder protokolliert:

Auf und Zu

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. Juni 2016, 00:33

[@Lincoln](#) Deine Bilder habe ich mal eingespoilert, man wird ja quasi erschlagen von Informationen. 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 12. Juni 2016, 22:37

Ich würde noch mal versuchen den neuesten Clover-Installer runterzuladen. Installation mit OSXAptioFixDRV-64 (die erste Version).

Beim T61 funzt es anscheinend ohne OSXAptioFixDRV-64.
Es gibt auch noch eine vereinfachte Variante, den
OsxLowMemFixDrv-64

Beitrag von „Lincoln“ vom 14. Juni 2016, 10:14

Danke für deine ganzen tipp. Deinen letzten werde ich im August versuchen. Bei mir stehen bald die prüfungen vor der tür. Ich dachte das ganze lässt sich ohne größeren Aufwand installieren da die hardware sehr geeignet ist und das hier andere schon mit ähnlicher hardware geschafft haben. Aber so wie es aussieht ist es mit Intel HD 4000 graka doch nicht so einfach 😄

Ich gebe dem ganzen im August noch eine Chance 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 14. Juni 2016, 16:43

Noch ein Tipp 😊
Wenn das alles nicht funzt, würde ich im August auch mal ein unibbeast ausprobieren. 😲

Beitrag von „Lincoln“ vom 5. August 2016, 16:53

Hallo 😊

ich hab jetzt wieder zeit mich drum zu kümmern, hoffentlich funktioniert das bald 😄

Also habe nochmal neu angefangen mir einen neuen stick erstellt und OSXAptioFixDRV-64

drauf gemacht. Aber hat sich nichts verändert, wieder schwarzer Bildschirm. Habe die clover version von dr steins tutorial link genommen.

Ich habe auch nochmal bei graphics injector alle platformID's von dr stein durchprobiert und immer bei boot arg -v hingeschrieben. Aber immer das gleiche Problem also wie ich auch vorher hatte.

Dann habe ich noch OsxLowMemFixDrv-64 ausgetestet, hier habe ich auch wie in Dr.Steins tutorial gemacht aber diesmal habe ich nur ein paar platform ids ausprobiert und bin nicht die ganze liste durchgegangen, kam immer der selbe error wie immer. Komischerweise stand aber beim Bildschirm "OsxAptioFix2Drv: Starting overrides for .IABootFiles\boot.efi Using reloc block: no, hibernate wake:o obwohl ich OsxLowMemFixDrv-64 bei clover menu ausgewählt habe.

[@al6042](#) hast du eine Idee was ich falsch mache du hast ja genau das gleiche Thinkpad wie ich, T530

hab hier mal das BIOS aufgeschrieben wie die einstellungen da alle sind:
(ich hatte hier im bios testweise Virtualization [Disabled] eingestellt, weil ich irgendwo gelesen hatte das man das manchmal ausmachen soll, hat aber nichts genutzt).

BIOS Einstellungen

Spoilerd by derHackfan

Beitrag von „al6042“ vom 6. August 2016, 18:18

Ich würde gerne in diesem Thread bleiben und dich auch höflichst darum bitten, deine Situation nicht in anderen Threads breit zu schlagen.

Das spammt nur das Forum zu und wenn dann noch Antworten von anderen Usern im anderen Thread dazukommen, wird es unnötig unübersichtlich.

Welche Treiber hast du aktuell nochmal in dem Ordner /EFI/Clover/drivers64UEFI?

Beitrag von „crusadegt“ vom 6. August 2016, 19:57

habe das selbe Problem auf einem I450

Beitrag von „al6042“ vom 6. August 2016, 20:06

Ich habe den T530 für die WLAN-Ausbau-Orgie gerade zuhause und mal im BIOS geschaut... Bei mir ist unter "Startup" -> "UEFI/Legacy Boot" auf "UEFI only" und "CSM Support" auf "No" stehen....

Beitrag von „Lincoln“ vom 7. August 2016, 16:15

[@al6042](#) oh okay, ich dachte mir nur ich spreche das kurz in dem anderen thread an, was ich schon versucht habe, damit mir nicht das selbe nochmal vorgeschlagen wird. Und ich weiß nicht, ob man sagen kann, ob das problem auf install-stick und os installation auf hdd ggf. als abhängig betrachtet werden kann. Also das Problem.

Al, ich habe gerade im BIOS CSM Support auf "No" gesetzt und den [Install Stick](#) nochmal versucht, also mit deinen ganzen files. Der ERROR ist nun weg. Aber wenn das Apple logo zu Ende geladen hat, kommt ein verschwommenes Bild und die "Maus" hat ein permanentes Ladezeichen, lässt sich aber bewegen. Das ist jetzt schon 15 minuten so und geht nicht weg.



Beitrag von „ralf.“ vom 7. August 2016, 16:43

Prüf mal ob eine FakeSMC im Ordner 10.11 ist

Beitrag von „Lincoln“ vom 7. August 2016, 16:49

Da ist ein ganzer Ordner mit FakeSMC.

```
FakeSMC-->Contents-->MacOS-->FakeSMC
FakeSMC-->Contents-->PlugIns-->ACPIsensors.kext
FakeSMC-->Contents-->PlugIns-->CPUSensors.kext
FakeSMC-->Contents-->PlugIns-->GPUSensors.kext
FakeSMC-->Contents-->PlugIns-->LPCsensors.kext
```



Beitrag von „ralf.“ vom 7. August 2016, 16:52

Ein bisschen zu viel von der FakeSMC 😊

Ich würde mal die Plugins der FakeSMC löschen.

Beitrag von „al6042“ vom 7. August 2016, 17:11

Bevor du die Sensoren löschst, sollte man sicher gehen, dass die im FakeSMC als Pugins integriert sind.

Die verzogene Anzeige liegt an einem fehlenden KextsToPatch Eintrag in Clover:

Code

1. <dict>
2. <key>Comment</key>
3. <string>HD4000 Scramble</string>
4. <key>Disabled</key>
5. <false/>
6. <key>Find</key>
7. <data>
8. AQAAdRc=
9. </data>
10. <key>Name</key>
11. <string>IOGraphicsFamily</string>
12. <key>Replace</key>
13. <data>
14. AQAAdBc=
15. </data>
16. </dict>

Alles anzeigen

Die Frage, die sich mir gerade stellt, wäre:

Was hast du sonst noch alles aus meinem Clover-Paket nicht mehr genutzt?

Wie wird die HD4000 injected? Über die DSDT oder per Clover?

Beitrag von „Lincoln“ vom 7. August 2016, 18:56

Mir ist aufgefallen das mit den Sensoren etc. ist komischerweise nur unter windows so. Der zeigt die ganzen .kext dateien als ordner an. Wenn ich das in der VM unter ElCapitan aufmache dann seh ich nur die einzelnen .kext files

Was meinst du mit ich muss sicher gehen, dass die FakeSMC als Plugin integriert ist? Wie muss

ich das überprüfen?

Mit KextsToPatch Eintrag in Clover meinst du wahrscheinlich die config.plist
Habe dort gerade mal danach gesucht und in Zeile 218 gefunden, also der Eintrag ist schon vorhanden, dort hat nur: `<key>Disabled</key> <false/>` gefehlt. Habe das alte gelöscht und neue eingefügt von dir da oben.

Alte KextsToPatch Eintrag:



Ich habe dein Clover-Paket 1:1 in EFI kopiert und habe den alten Ordner umbenannt. Hatte dir ja damals gesagt das das nicht geht. Aber nachdem CSM Support=No funktioniert das.

Injection mache ich über das clover menü nachdem der über usb ins clover menu gebootet hat: Optionen-->Graphics Injector-->platform-id: 0x01660003
Habe auch noch andere platform-id's ausprobiert, aber leider immer das gleiche verschwommene bild.

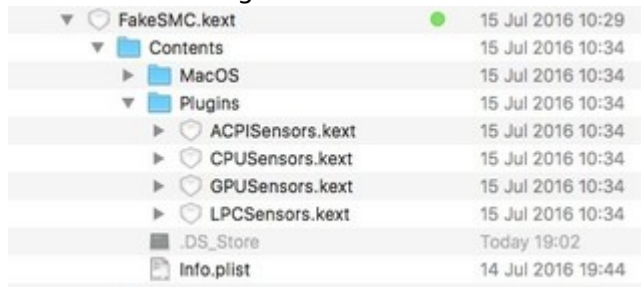


Beitrag von „al6042“ vom 7. August 2016, 19:04

Die Kexte sind eigentlich auch nur Verzeichnisse, werden aber im Finder als "Dateien" angezeigt...

Windows und Linux behandeln sie also in dem Falle auch als Verzeichnisse....

Was ich meinte ist, dass die Sensor Kexte eigentlich in einem Unterverzeichnis des FakeSMC.kext liegen sollten.



Da diese bei dir aber einzeln vorliegen, kann das nicht mehr die 1:1 Variante meines EFI-Ordners sein...

Beitrag von „Lincoln“ vom 7. August 2016, 20:05

verstehe ich nicht, bei mir sieht das doch 1:1 so aus wie bei dir wenn ich bei "FakeSMC.kext" auf Show content gehe:
(bis auf das .DS_Store)

habe deinen Ordner gerade nochmal frisch runtergeladen. Das der selbe den ich nutze.



Beitrag von „al6042“ vom 7. August 2016, 20:19

Dann hatte ich wohl vorhin Tomaten auf den Augen... Sorry...

Starte mal den Rechner ohne Caches...

Im Clover Bootmenü die Leertaste drücken und aus der erscheinenden Auswahl "Boot Mac OSX without caches"

Beitrag von „Lincoln“ vom 7. August 2016, 21:11

okay kein problem. Habe eben das mit dem boot without caches gemacht. Zuerst habe ich wieder die Graphic Injector platformID eingegeben.

da kommen ja dann ganz viele zeilen auf dem Bildschirm.

Die Letzte Zeile sieht so aus und danach springt er zum apple logo über aber der ladebalken steht schon seit 20.40 Uhr auf 0% Merkwürdig ist auch das ich beim Apple Logo die Maus bewegen kann bzw. der Apple Ladekreis ist permanent zu sehen.

Ich glaube nicht das sich da noch was macht.



Beitrag von „ralf.“ vom 7. August 2016, 21:18

Oder eine Sicherheitskopie der FakeSMC
und dann aus der originalen die Plugins löschen

Beitrag von „Lincoln“ vom 7. August 2016, 21:33

habe ich gerade mal versucht leider gleiches Problem.

Beitrag von „ralf.“ vom 8. August 2016, 06:57

Vielleicht hast du 2 EFI-Ornder auf dem Stick, einen in der EFI-Partition und einen in der großen Partition

Beitrag von „Lincoln“ vom 8. August 2016, 09:45

Ich denke mal mit großer Partition meinst du die, wo die Installer App drauf gepackt wurde.

Also ich habe mir 2 USB Sticks gemacht zum testen, da ich es ja auch versucht habe mit gelöschtem FakeSMC Plugins.

Also 1 USB stick ohne Plugins, einen anderen USB stick mit plugins. Beide enthalten sonst völlig identische Daten und wurden auch identisch erstellt.

Dank deinem Tipp ist mir gerade aufgefallen das auf dem Stick wo die Plugins noch drauf sind in der Installer Partition ein Ordner ist der "EFI-Backups" heißt. Sollte ich den Ordner lieber löschen? Keine Ahnung wie der da drauf kommt habe ich noch nicht gesehen.

Ich habe euch auch nochmal die config.plist hochgeladen, vielleicht ist da noch irgendein Fehler?

USB Stick ohne Plugins:



Stick mit Plugins:



Beitrag von „ralf.“ vom 8. August 2016, 10:06

Probier mal eine aktuelle FakeSMC runterzuladen und zu benutzen.
Ich würde mal ohne DSDT booten

Beitrag von „Lincoln“ vom 8. August 2016, 10:58

Hier im Form unter downloads kexte ist das aktuellste ja "Fake SMC.kext vom 9. Juni 2015" die frage ist jetzt nur was muss ich unter "aktuell" verstehen. Bei einem anderen forum hab ich eine FakeSMC gefunden die von "Saturday, July 11, 2015, 6:30:38 AM" ist, bei dieser gibt es nichtmal ein Plugins ordner, wenn ich im Content nachsehe. Meintest du das mit aktuell? Dann versuche ich die mal.

ohne DSDT booten, was meinst du damit genau? DSDT ist ja irgendwas für BIOS und Hardware so wie ich das verstehe. Im CLOVER Ordner gibt es bei EFI\CLOVER\ACPI\patched 2 "dsdt" files: Meinst du ich soll die löschen und dann versuchen?

Ich hab nämlich gerade mal unter downloads geschaut und [@al6042](#) hat da sogar eine DSDT für den T530 hochgeladen. Aber wenn ich den EFI ordner durchsuche nach dsdt oder aml bekomme ich nur das angezeigt:

"DSDT_Lenovo_T530_HD400.aml" ist gar nicht vorhanden.



Beitrag von „ralf.“ vom 8. August 2016, 13:00

Nimm die beiden Dateien mit der DSDT-Endung mal raus. Kann ja später wieder eingefügt werden

Beitrag von „Lincoln“ vom 8. August 2016, 14:05

habe ich gerade mal gemacht, also die beiden files herausgeschnitten aus dem Ordner.

Jetzt ist aber das Problem das er stehen bleibt bei 75% normal dauert das immer ca. 5min dann ist der mit dem Laden fertig.

Aber jetzt ist das schon 30min auf 75% und geht nicht weiter.

Ich gebe immer beim Graphics Injector-->platform-id: 0x01660003 ein. Aber das macht ja

irgendwie kein unterschied, denn der error kommt mit und ohne ID. Da kann ich das dann auch weglassen oder? @al6042 was ich mich gerade frage, wie hast du das denn mit der grafik gemacht hast du da irgendwo eine ID eingetragen oder wie?



Beitrag von „al6042“ vom 8. August 2016, 21:44

Wieso hast du 2 DSDT-Dateien bei dir drinnen?

Und warum brauchst du 5 Minuten zum Laden?

Mit meiner SSD schaffe ich den Boot-Vorgang in unter 20 Sekunden, und selbst wenn du noch eine normale HDD nutzen solltest, sind 5 Minuten viel zu lange...

Ich habe die ig-platform-id der HD4000 nur in der DSDT eingetragen:

Code

```
1. Method (_DSM, 4, NotSerialized) // _DSM: Device-Specific Method
2. {
3. Store (Package (0x0C)
4. {
5. "AAPL,slot-name",
6. "Built In",
7. "name",
8. "Intel Display Controller",
9. "model",
10. Buffer (0x17)
11. {
12. "Intel HD Graphics 4000"
13. },
14.
15.
16. "device_type",
17. Buffer (0x14)
18. {
```


```
19. "Display Controller"
20. },
21.
22.
23. "AAPL,ig-platform-id",
24. Buffer (0x04)
25. {
26. 0x03, 0x00, 0x66, 0x01
27. },
28.
29.
30. "hda-gfx",
31. Buffer (0x0A)
32. {
33. "onboard-1"
34. }
35. }, Local0)
36. DTGP (Arg0, Arg1, Arg2, Arg3, RefOf (Local0))
37. Return (Local0)
38. }
```

Alles anzeigen

Achtung: In der DSDT werden die Hex-Zahlen verdreht eingetragen, im Gegensatz zur Clover "ig-platform-id"

In Bezug auf deine CPU und deinem T530 Type Model 2429, mit der Laptop-Auflösung 1366x768, ist das genau der richtige Eintrag...

Beitrag von „Lincoln“ vom 8. August 2016, 22:34

Weiß nicht, warum da 2 DSDT-Dateien bzw. .aml drin ist. Das ist doch der CLOVER Ordner von dir. Das müsstest du beantworten  Ich hab den gerade auch nochmal runtergeladen und überprüft:



Warum das 5 minuten dauert ist mir auch ein Rätsel. Hätte gedacht der bereitet da irgendwas schon für die Installation vor, denn wenn ich mit boot arg -v lade kommen da tausend zeilen.
(Ich habe keine SSD)

Wenn ich in Windows per VM ElCapitan lade geht das auch sehr viel schneller. Unter 1 Minute. Glaube so 30 sekunden, bis das apple logo verschwindet.

Die platformid in die DSDT einzutragen scheint mir auch die bessere Lösung zu sein dann brauch ich das nicht immer per hand machen.

Ist der Quellcode von deinem Post das gleiche File, wie was du Anfang 2016 hier hochgeladen hast? Also das hier: DSDT für Lenovo T530
[DSDT für Lenovo T530](#)

Und muss das nicht irgendwo in der config.plist stehen das auf die DSDT zugegriffen wird? Oder reicht es wenn das im Ordner "EFI\CLOVER\ACPI\patched" ist?

Hab gerade mal die beiden .aml files gelöscht und "DSDT_Lenovo_T530_HD400.aml" bei "EFI\CLOVER\ACPI\patched" eingefügt, nur lädt der dann bis 50% in 1 Minute und 8 Sekunden und dann geht es in ganz kleinen Schritten bis zu 80%, was nochmal weitere 6 Minuten gedauert hat. Und bleibt jetzt stehen (Hab nochmal weitere 5 minuten gewartet, immer noch die gleiche stelle).

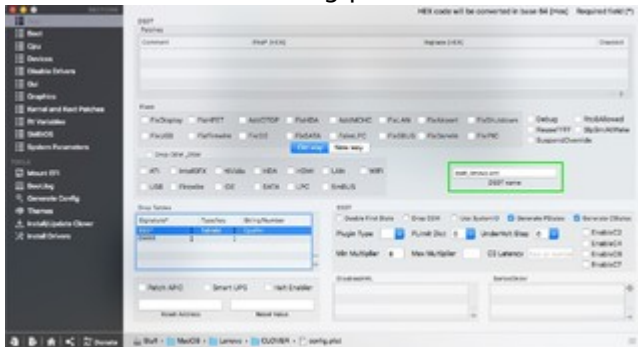


Beitrag von „al6042“ vom 8. August 2016, 22:49

Ja klar...

da war die *org.aml noch eine DSDT Version vorher.

Wenn du nun DSDTs änderst und denen einen neuen Namen gibts, musst du diesen Namen auch in der Clover config.plist bekannt machen:



Sonst wird die neue Datei nicht angenommen...

Aber dass der Boot-Vorgang so lange dauern soll, macht mich trotzdem stutzig.

Beitrag von „Lincoln“ vom 9. August 2016, 00:00

Alter Post:

Spoiler anzeigen

Edit:

Nach langem hin und her ist es endlich geschafft. 🍏🍏 Jetzt kann dann endlich bald der grüne Haken im Thread her 😊 Fehlt ja nur noch ein Schritt.

Ich habe noch viele verschiedene Möglichkeiten ausprobiert. Und die letzte hat irgendwie geklappt.

Habe eine HD4000 config.plist gefunden und diese versucht. Nachdem ich auf "Boot Install OS X" geklickt hatte lief alles wie sonst auch ab. Nur dieses verzerrte bild ist nach ca. 4 sekunden verschwunden und der hat den Loading Apple screen nochmal gezeigt, was aber nur ein paar sekunden gedauert hat, der ladeprozess.

Danach kam sofort die Sprachauswahl (english gewählt), Disk Utility (Erase HDD 500GB Lenovo, name= "El Capitan") und der ist auf "Preparing to install" gegangen und hat danach rebootet. Dann bin ich wieder in Clover rein und habe wieder auf "Boot Install OS X" geklickt. Wieder das gleiche wie vorher. Loading apple screen, verzerrtes bild, wieder loading apple screen, aber nur für ein paar sekunden. Jetzt kam "Installing on El Capitan". Nachdem er fertig war hat er wieder neugestartet und ist in Clover rein. Habe dann auf "Boot Mac OS X from El Capitan" geklickt. Und habe das ganze ausgefüllt.

Bilder Log:

Spoiler anzeigen

Vielen Dank an [@al6042](#) , [@ralf](#). und allen anderen für die Mühe und den ganzen support.

Ich habe mal den letzten CLOVER Ordner, welcher die Installation gemacht hat hochgeladen. Vielleicht erkennt ja jemand, wo das Problem lag. Da hier maximal 10MB gehen, als dropbox link:

<https://www.dropbox.com/s/o6vgzh3jp6gzz4t/CLOVER.rar?dl=0>

(Wenn ich das richtig in erinnerung habe, sind das die files von [@al6042](#) ich habe nur die config.plist geändert und die DSDT gelöscht)

Um mal zu meiner Frage zu kommen:

Den letzten Schritt, den ich jetzt machen muss, ist ja Clover auf der Lenovo HDD zu installieren. Wenn ich das richtig verstehe, damit der "Installer Stick" nicht mehr zum Booten gebraucht wird.

Weil ich jetzt so viel herumprobiert habe, bin ich mir nicht mehr sicher, was ich bei Clover auf dem Stick gewählt habe, ob OsxAptioFix2Drv oder OsxAptioFixDrv. Wenn ich im drivers64UEFI ordner schaue steht da OsxAptioFix2Drv-64. Aber irgendwie sind da noch ganz viele anderen Daten drin. Ich hatte nämlich auch einmal Fix ohne 2 genommen.

Das beste wäre doch, wenn ich Clover auf die HDD installiere und den CLOVER ordner vom stick auf die EFI von der Lenovo HDD kopiere? Kann ich ab dem punkt jetzt immer noch fehler machen, sodass ich alles nochmal neu installieren muss? Denn wenn ich jetzt auf der Lenovo HDD das falsche Clover setup konfiguriere geht der laptop ja nicht mehr an. Oder kann ich dann immer noch vom Stick die HDD booten, obwohl auf Lenovo HDD Clover ist?

Beitrag von „ralf.“ vom 10. August 2016, 15:56

Erstmal Gratulation!
War ja ein langer Weg.

Wenn der Stick im UEFI-Mode installiert ist, brauchst du nur den [EFI-Ordner kopieren](#). Ansonsten vorher [Clover installieren](#).

Kaputt machen kannst du mit Clover eigentlich nichts. Den Stick gut aufbewahren. Damit kannst du jederzeit Booten.

Beitrag von „Lincoln“ vom 10. August 2016, 21:14

ok, das ist schonmal sehr beruhigend, dass man immer ein Plan B hat, den Stick. Habe ich schon gebrauchen können 😊 Jetzt versteh ich auch wie das ganze mit dem Bootloader funktioniert, das ist nur so eine Art Zündschlüssel.

Habe jetzt auf die Lenovo HDD Clover drauf gemacht und den Clover Ordner von dem Stick

drauf kopiert. Danach war nur das Problem, audio geht nicht, brightness +/- auf tastatur geht nicht, Battery Anzeige geht nicht, er sagt immer zu low power, trotz Netzteil.

Jetzt habe ich dann mal die DSDT von [@al6042](#) benutzt, die er hier hochgeladen hat [DSDT für Lenovo T530](#) in Kombination mit meiner config.plist, welche ich bei den englischen nachbarn gefunden habe.

Jetzt...

Es geht:

- Bluetooth
- Touchpad
- Tastatur
- Brightness +/- per Funktionstasten
- USB Ports
- Wifi per USB (edimax-7811un)

Funktioniert nicht:

- Audio

Ein weiteres Problem, wenn ich auf "Shut Down..." gehe dann geht der Laptop aus, aber nachdem er 2 sekunden aus ist geht er von alleine wieder an. Aber nur wenn an den USB Ports irgendwas eingesteckt ist. Sind alle USB Ports frei, geht er normal aus und bleibt auch aus. (Ich habe normal an den USB Ports Wifi Adapter + Wireless Maus Adapter stecken)

Siehe Video Shutdown: <https://youtu.be/UukM3BttcRM>

Weiterhin geht der Laptop irgendwie komisch mit dem Grafik Bug an. Ist nicht weiter störend, weil es nur während dem Start für sehr kurze Zeit ist. [@al6042](#) ist das bei dir auch so? Ist das normal oder wie geht das ganze bei euch an?

Siehe Video Boot: https://youtu.be/odmw_PzkL20

[@al6042](#) deine DSDT file in Kombination mit deiner config.plist, welche du mir per PN geschickt hast funktioniert nicht. Da geht das ganze nichtmal an der lädt dann beim Apple Logo bis 100% (was wieder 6minuten dauert) und bleibt dann stehen:



Woran kann das denn liegen, dass der Sound nicht geht? Ich habe ja den sound kext im ordner. Auch der battery status und brightness kext etc. funktioniert ja.

Hier nochmal der EFI (CLOVER) Ordner, den ich zuletzt benutzt habe:
<https://www.dropbox.com/s/nvmqcb1hj1q99s0/EFI.rar?dl=0>

Beitrag von „al6042“ vom 10. August 2016, 22:35

hmm...

Wundert mich alles sehr...

Ich hätte schwören können, dass meine DSDT und config.plist 1:1 bei dir einsetzbar ist. Zum Audio stellt sich die Frage, welche Audio-Codec bei dir tatsächlich verbaut ist. Bei mir ist es der ALC269, der mit Layout-ID 29 und der AppleALC einwandfrei funktioniert.

Um sicher zu gehen, welcher bei dir verbaut ist, solltest du mal mit einer Linux LiveCD starten und folgende Befehle im Terminal absetzen:

Code

1. `cat /proc/asound/card0/codec#1 > ~/Desktop/codec_dump.txt`

oder

Code

1. `cat /proc/asound/card0/codec#0 > ~/Desktop/codec_dump.txt`

oder

Code

1. `cat /proc/asound/card1/codec#0 > ~/Desktop/codec_dump.txt`

usw.

In den Text-Dateien sollte der Name des Codecs auftauchen.

Beitrag von „Lincoln“ vom 11. August 2016, 13:51

[@al6042](#) wundert mich genauso, wir haben das selbe Modell T530, die Unterschiede sind nur, du hast i5 3320M und ich habe i5 3210M, du hast 8GB RAM ich 4GB und du hast eine SSD ich normal HDD.

Habe mir linux als bootable live stick erstellt und wie du gesagt hast ausgelesen:

Codec: Realtek ALC269VC

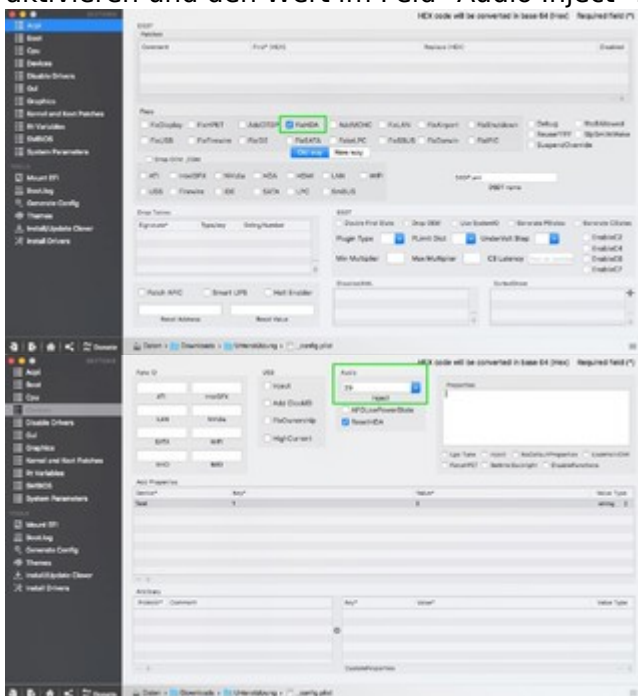
Was muss ich jetzt machen, damit der Audio auch in El Capitan funktioniert?

Kompletter codec_dump:

Spoiler anzeigen

Beitrag von „al6042“ vom 11. August 2016, 15:05

Da du die DSDT nicht mehr nutzt, musst du in der Clover config.plist den DSDT-Fix "FixHDA" aktivieren und den Wert im Feld "Audio Inject" manuell auf 29 eintragen:



Danach den [aktuellsten AppleALC](#) in den Ordner /EFI/Clover/kexts/other (oder der entsprechenden OSX-Version) rein kopieren und neu starten.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 11. August 2016, 15:26

Zitat von Lincoln

Weiterhin geht der Laptop irgendwie komisch mit dem Grafik Bug an.

dieses wegglitschen des Apple-Logo bekommst du mit diesem Patch in der config.plist weg.

```
<key>KextsToPatch</key>
<array>
<dict>
<key>Comment</key>
<string>Boot graphics glitch, (credit lisai9093, cecekpawon)</string>
<key>Disabled</key>
<true/>
<key>Find</key>
<data>AQAAAdRc=</data>
<key>Name</key>
<string>IOGraphicsFamily</string>
<key>Replace</key>
<data>AQAA6xc=</data>
</dict>
</array>
```

<key>KextsToPatch</key> <array> und </array> bitte nicht mit einfügen, habe ich nur zur Orientierung in der config.plist mit aufgeführt.

Beitrag von „Lincoln“ vom 13. August 2016, 20:39

Ich melde mich erst jetzt, wollite das mit dem Shutdown erst nochmal beobachten.

[@al6042](#) super, das Audio Problem war ja mal sehr schnell gelöst, habe alles gemacht wie du gesagt hast. Funktioniert ohne Probleme 😊

[@Doctor Plagiat](#) ich habe mir meine config.plist mal angeschaut und der Eintrag, den du mir

empfohlen hast, ist schon drin. Aber eventuell ist da was falsch. Denn ich seh bei mir 2X Einträge über "Boot graphics" muss ich den anderen löschen? Also den "<string>Boot graphics glitch, 10.10.2/10.10.3</string>" löschen?

config.plist Ausschnitt: (oder siehe Anhang komplette config.plist)

Spoiler anzeigen

Bei mir funktioniert jetzt alles, auch iMessage und AirPlay,... bis auf:

- Shutdown
- Sleep
- 1 Sekunde verzerrtes Bild beim Boot (Nur Kosmetisches Problem)

Bei Sleep geht der irgendwie nicht in Standby, so wie ich das von windows kenne. Die Lüfter bleiben an und die Festplatte arbeitet irgendwas. Bei 00:48 hört man ein Geräusch, das ist das Laufwerk. Wenn man Bootet macht das Laufwerk ja immer ein "Start" Geräusch. Bei Sleep kommt dieses Geräusch immer mal in unterschiedlichen Abständen. Wenn ich den Laptop dann vom Sleep zurück hole Blinkt der Power Button immer noch so, als wäre er im Sleep.

<https://youtu.be/i-17pHw2bpU>

Zum Shutdown: Also wenn ich an irgendeinem USB Port was dran stecken habe (Wireless Mouse, USB Wifi) und auf Shutdown gehe dann geht der Laptop nicht aus. Er geht aus und nach 3 Sekunden wieder automatisch an (siehe Video oben). So gesehn macht er ein Reboot. Wenn alle USB Ports frei sind und ich Shtudown clicke geht es ohne Probleme aus. Auch wenn ich nur 1 USB Port belege das selbe Problem. Habe die USB Ports auch alle mal durchgewechselt. Problem besteht weiterhin. Ich hatte nur manchmal das er wirklich ausgegangen ist und auch aus blieb. Habe auch versucht beim Clover Configurator Shutdownfix Haken zu setzten, leider erfolglos.

Das verrückte ist auch, wenn ich alles aus den USB Ports abstecke und danach per Mousepad auf Shutdown gehe und dann warte bis er aus ist und kurz danach etwas an die USB Ports stecke, geht er automatisch an.

Gibt es denn irgendeinen log, wo man was auslesen kann warum der das macht mit dem Shutdown und automatisch wieder angeht, wenn was in einem USB Port steckt? Jemand eine Idee das Problem zu lösen?

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 20:48

Du musst die Einträge nicht gleich löschen, es reicht, wenn du im Clover Configurator diese auf "Disabled" stellst.

Ich würde da den "Boot graphics glitch, 10.10.2/10.10.3" vorschlagen.

Wenn es nach der Deaktivierung des Eintrags Probleme gibt, kannst du den Haken bei "Disabled" einfach wieder entfernen.

Für den blinkenden Einschaltknopf nach dem Wakeup und den aufweckenden USB-Ports gibt es entsprechende DSDT-Patche... 😊

Beitrag von „Lincoln“ vom 13. August 2016, 22:08

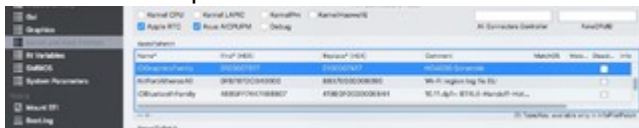
[@al6042](#) wo finde ich denn im Clover Configurator "Boot graphics glitch"? Hab mir alle Sections angesehen aber da steht nirgendswo was von glitch oder auch "disable". Naheliegend wäre ja wenn das unter "Boot" irgendwo steht.

Wegen dem DSDT patch, hast du da einen? Und wie kombiniere ich das dann mit der DSDT, die ich aktuell nutze (die T530 dsdt von downloads hier nutze ich aktuell)? In dem Feld kann ich ja nur einen DSDT eintragen.

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 22:13

Die entsprechenden Kexte müssen in deine DSDT eingebunden werden, damit sie mit den anderen Einträgen gemeinsam genutzt werden ,

Den Eintrag findest du unter "Kernel and Kext Patches" -> "KextsToPatch".
Hier zum Beispiel mein "HD4000 Scramble":



Beitrag von „Lincoln“ vom 13. August 2016, 22:36

[@al6042](#) ach da, hab da nie was verstellt. Dort war alles auf disabled. Habe eben gerade mal "Boot graphics glitch 10.10.x/10.11.x (credit lisai9093,cecekpawon) Haken disabled weggemacht, also das enabled ist. Und der Grafikbug ist behoben👍 Ich sehe jetzt während des Bootvorgangs komplett das Apple Logo von 0-100% danach den login screen ohne verschwommenes Bild.

Oh man das liegt so oft einfach an einem einzigen Click, wie das CSM=No im Bios, man muss ihn nur finden.

Jetzt fehlt nur noch das Shutdown und Sleep. Wobei ich den Sleep mode eigentlich eh nicht benutzen werde, zumindest nicht so wie das derzeit ist. So wie ich das sehe ist da einfach nur der Bildschirm aus !?

Wichtig ist, dass der Shutdown richtig funktioniert.

Kannst du mir mit dem Shutdown kext auch noch weiterhelfen wie ich da vorgehen muss? 😊

Hab gerade mal hier im Download kext bereich geschaut, da ist ja ein "USBInjectAll" kext von dir, aber das müsste doch eher für die USB Ports sein, wenn sie nicht funktionieren? Welchen muss ich da nehmen?

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 22:44

Die Kexte und die DSDT-Patche sind zwei komplett verschiedene Dinge...

gib mir deine aktuelle DSDT und ich patche die beiden Sachen rein:

- Einschaltknopf pulsiert nach Sleep
- USB Ports wecken den Rechner auf

Beitrag von „Lincoln“ vom 13. August 2016, 22:48

okay, super 😊

Im Anhang die DSDT.aml, welche ich nutze.

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 23:02

Dann versuche es mal mit beiliegender DSDT...

Beitrag von „Lincoln“ vom 13. August 2016, 23:38

[@al6042](#) ich habe jetzt Shutdown und Sleep mehrfach ausprobiert.

Sleep funktioniert. Ist jetzt so wie bei windows Standby. Also wenn ich auf Sleep gehe geht Bildschirm aus, Lüfter gehen aus und Power Button blinkt. Wenn ich dann auf den Power Button drücke ist der Bildschirm sofort aktiv und der Power Button hört auf zu blinken 😊

Shutdown funktioniert leider nicht. Hat sich nichts verändert, immer noch das gleiche Problem, also er geht nach 2 sekunden automatisch von selbst wieder an.

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 13:04

Dann lass mich noch mal darüber nach denken...
Melde mich, wenn ich was gefunden habe.

Beitrag von „Lincoln“ vom 14. August 2016, 17:32

okay perfekt. Danke dir 😊

Wenn das Shutdown Problem gelöst ist, habe ich dann ein perfekten mac

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 17:39

Das könnte eventuell mit folgenden Einstellungen gelöst werden:
Unter "Kernel and Kext Patches" die Haken bei "Apple RTC" und "Asus AICPUPM" aktivieren.
Wenn das noch nicht reicht, dann noch "Kernel PM" aktivieren.

Beitrag von „Lincoln“ vom 14. August 2016, 18:29

Die Haken waren schon aktiviert alle 3, also "Apple RTC" ; "Asus AICPUPM" ; "Kernel PM"

Habe dann testweise mal "Kernel PM" deaktiviert, problem besteht weiterhin.
Danach "Apple RTC" und "Asus AICPUPM" noch zusätzlich deaktiviert, problem besteht weiterhin und der Laptop geht nicht mehr an. also bei apple logo bleibt auf 0% stehen.

Habe dann jetzt alles per USB Stick boot wieder angeschaltet. Problem lässt sich denke ich durch diese Einstellung nicht beheben?

